

L02624 Paul Goldmann an
Arthur Schnitzler, 4. 12. 1894

Paris, 4. December.

Mein lieber Freund,

Die »Frkf. Ztg.« worin Dein Buch besprochen worden, haft Du gewiß schon gesehen.
Der Sicherheit halber schicke ich sie Dir zu. Schreib', bitte, eine Zeile an
meinen Onkel, der diesmal besonders brav gewesen ift.
Wie gehts Dir? Und wann höre ich wieder etwas von Dir?

In Treue

Dein

Paul Goldmann.

- ↗ Versand durch Paul Goldmann am 04. 12. 1894 in Paris
- Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [5. 12. 1894 – 9. 12. 1894?] in Wien
- ♀ DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3164.
- Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 323 Zeichen
- Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
- Schnitzler: mit Bleistift die Jahreszahl »94« vermerkt
- ³ *Buch besprochen*] J. Schwarz: *Belletristische Rundschau*. In: *Frankfurter Zeitung*, Nr. 336, 4. 12. 1894, S. 1–3.
- ⁴ *schicke ich sie Dir zu*] Beilage nicht erhalten
- ⁴⁻⁵ *Zeile an meinen Onkel*] Siehe XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L00409 nicht gefunden.

Index der erwähnten Entitäten

Frankfurter Zeitung, 1, 1^K

MAMROTH, FEDOR (21. 2. 1851 Breslau – 25. 6. 1907 Frankfurt am Main), *Journalist, Kritiker*, 1

Paris, *Hauptstadt*, 1

SCHNITZLER, ARTHUR (15. 5. 1862 Wien – 21. 10. 1931 ebd.), *Schriftsteller, Mediziner*

– *Sterben. Novelle*, 1

SCHWARZ, J., *Journalist/Journalistin*, 1^K

– *Belletristische Rundschau*, 1^K, 1

QUELLE: Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 4. 12. 1894. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02624.html> (Stand 14. Februar 2026)